



Pressemitteilung

27.04.2017

## „Fakten oder Fantasie? Karten erzählen Geschichten!“

### Ausstellung in der Landebibliothek

Am Mittwoch, dem 3. Mai 2017, um 19 Uhr, eröffnet die Landesbibliothek Oldenburg die Ausstellung „Fakten oder Fantasie? Karten erzählen Geschichten!“. Die große Schau mit mehr als 100 Objekten breitet sich auf über 200 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche aus, die nach Beendigung der Umbauarbeiten nun erstmals für Sonderausstellungen zur Verfügung steht. Bis zum 1. Juli 2017 werden historische Karten, Globen und illustrierte Bücher aus 500 Jahren gezeigt.

Im November 1944 fanden sich in einem Wald nahe Hamburg die Reste eines Fallschirms und eine zerrissene, auf Stoff gedruckte Deutschlandkarte. Aus der Fallschirmseide wurden schnell Kleidungsstücke genäht, die Karte blieb als Erinnerungsstück in der Familie des Finders. Vor wenigen Jahren übergab die Enkelin sie an den Kartenexperten Michael Recke aus Emden und brachte ihn so auf die Spur der „silk escape maps“. „Amerikanische Piloten hatten auf Seide gedruckte Karten bei sich, um im Falle eines Abschusses aus Deutschland flüchten zu können“, weiß Recke heute. Die Suche nach weiteren dieser seltenen Stücke führte überraschend ganz in die Nähe von Oldenburg. Die Idee für eine etwas andere Kartenausstellung war geboren.

Die Karten in dieser Ausstellung sind viel mehr als nur Darstellungen von Gebieten. Diese Karten haben ihre eigene Geschichte - und sie erzählen Geschichten: vom Anfang und Ende der Welt, von alten Vorstellungen über den Himmel und das Innere der Erde, Geschichten von der Suche der Menschen nach dem verlorenen Paradies und nach „Utopia“, von erdachten und tatsächlich gebauten idealen Stadtanlagen, von sagenumwobenen Inseln und exotischen Welten und natürlich von literarischen Orten, die ganz der Fantasie der Dichter entsprungen sind. Auch Karten des menschlichen Seelenlebens sind dabei, wie die 1777 entstandene „Karte von Reich der Liebe“.

Die Exponate ausgewählt und aus Bibliotheken in ganz Deutschland zusammengetragen haben die Kartenexperten und Kuratoren Michael Recke und Michael Remmers zusammen

mit Bibliotheksdirektorin Corinna Roeder. „Es ist faszinierend zu entdecken, wie viele Themen der Wissenschaft, Philosophie und Literatur sich bis heute in kreativen Karten niedergeschlagen haben“, schwärmt Corinna Roeder. „Das Spektrum reicht von Martin Luthers allegorischer Karte zum Weltende 1529 bis zum Stadtplan der Donaldisten von Entenhausen.“

Einen breiten Raum nehmen natürlich Karten zur politischen Geschichte ein, die häufig nicht nur das Geschehen spiegeln, sondern auch als Instrumente von Manipulation und Propaganda dienen. Zu sehen sind beispielsweise seltene Karten aus napoleonischer Zeit, als Nordwestdeutschland zu Frankreich gehörte, und niederländischen Hefte, die unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg eine Ausweitung der niederländischen Grenze bis zur Weser forderten. Das jüngste Objekt ist ein Globus, den ein polnischer Verlag 2014 für den russischen Markt herstellte: Auf der Verpackung gehört die Krim noch zur Ukraine - auf dem Globus selbst schon zur Russland.

## **Fakten oder Fantasie? Karten erzählen Geschichten!**

**Ausstellung in der Landesbibliothek Oldenburg**

**4. Mai bis 1. Juli 2017**

### **Eröffnung**

Mittwoch, 3. Mai 2017, 19.00 Uhr, Vortragsraum  
mit Michael Recke (Vorsitzender des Freundeskreises Cartographica) und Michael Remmers (Vorsitzender der Sektion Weser-Ems der Deutschen Gesellschaft für Kartographie und Geomatik)

### **Öffnungszeiten**

Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr  
An Sonn- und Feiertagen, sowie am 3.6. und 21.6. geschlossen.

**Eintritt frei**

### **öffentliche Führungen mit den Kuratoren der Ausstellung**

9.05., 18.05., 23.05., 1.06., 13.06., 22.06. und 27.06., jeweils um 17.00 Uhr  
Gruppenführungen auf Anfrage

### **Ausstellungskatalog**

Fakten oder Fantasie? Karten erzählen Geschichten!  
Texte von Michael Recke, Michael Remmers und Corinna Roeder. Oldenburg: KomReGis Verlag, 2017. 136 Seiten mit zahlreichen Illustrationen. ISBN 978-3-938501-39-9  
Preis: € 19,-



Europa Prima Pars Terrae In Forma Virginis.  
 In: Bünting, Heinrich: Itinerarium sacrae scripturae. Wittenberg: Krafft, Kirchner, 1588.  
 Sammlung Dreyer-Eimbcke. Stiftung Eutiner



Karte von Europa im Jahre 1914. Gezeichnet von W. Trier. Hamburg: Fuchs, 1914.  
 Staatsbibliothek zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Kartenabteilung

**Abbildungen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung**

**Kontakt:** Michaela Klinkow M.A., Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit, Landesbibliothek Oldenburg,  
 Pferdemarkt 15, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441 / 505018-80, e-mail: klinkow@lb-oldenburg.de